



**Energiebewusst.** Neue Lichtmasten sollen 15.000 Euro einsparen.

**Gesichert.** Mithilfe der Stadt Wels konnten weitere Zusatzkonzerte des Musikvermittlungsprogramms „Triolino“ finanziert werden.

**Aufgeschoben.** Die Eröffnung des Veranstaltungszentrums in Marchtrenk verzögert sich mangels Budget um ein Jahr.

## Facelifting für die HTL

Landeshauptmann Josef Pühringer und Agrar-Landesrat Max Hieglberger nahmen die Eröffnung des Großprojekts „HTL Wels“ vor. Mit einer Investitionssumme von 8,5 Millionen Euro wurde die Schule aus- und umgebaut. Zudem wurde die HTL für Lebensmitteltechnologie und Getreidewirtschaft auch

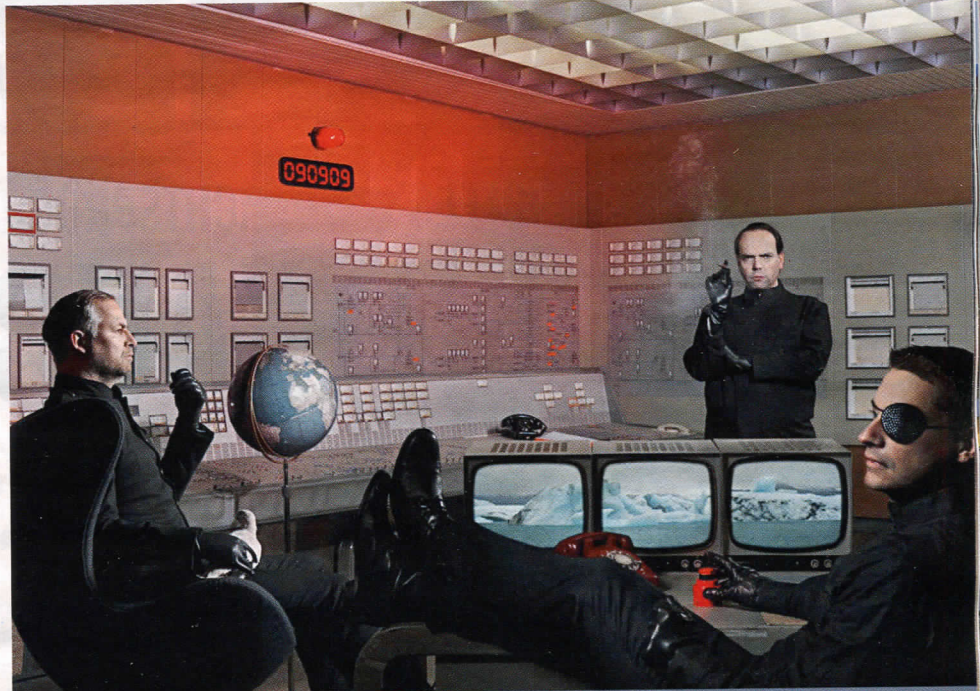
um den Schwerpunkt Biotechnologie erweitert.



FOTOS: LAND (DORNBALD), SPAR, KREZETZBERG, FLOCC, OBER, LUKAS BECK

## Großzügige Spende

SPAR feierte in Marchtrenk nicht nur das 50-jährige Bestehen, sondern zeigt auch soziale Verantwortung: Das Großhandelshaus unterstützt die Caritas-Einrichtung St. Pius mit 70.000 Euro.



**Katastrophaler Fernsehtag.** „maschek“ gaben im Alten Schlachthof Wels eine humoristische Kostprobe. Ausgangspunkt der Geschichte in ihrem aktuellen Programm „090909“ ist der 9. September 2009. Die drei Mediensaboteure haben von diesem Tag 100 Stunden Nachrichtenmaterial gesichtet und daraus den Untergang der Erde gebastelt.

## lokaltotal

### Rauschende Ballnacht

Unter dem Motto „The Glamour of Science“ startete die Fakultät für Technik & Umweltwissenschaften in der Stadthalle in die Ballsaison. Für musikalische Untermalung am FH-Ball sorgten das PT Art Orchester und die Johnny Rockers. Highlight des Abends war die Indoor-Flugshow von Gerhard Mayr.



### Immer einsatzbereit

Beim Einsatztest in Pichl bei Wels stellten oberösterreichische Rettungshundeteams ihre Einsatzfähigkeit unter Beweis. So ist sichergestellt, dass im Notfall, innerhalb kürzester Zeit, Hunde zur Suche nach vermissten Personen bereitstehen.



### Skurriler Wortwitz

Ludwig Wolfgang Müller brach im Welser Kornspeicher alle Regeln des guten Geschmacks. In „total brachial“ redete er völlig ohne jedes Tabu über das Thema, das uns im Grunde am allermeisten interessiert – die Kohle. Erschüttert war nach diesem Abend vor allem das Zwerchfell.

